FDP Steinbach (Taunus)

BÜRGERMEISTERKANDIDATIN ASTRID GEMKE „ZOO-VERLEGUNG ZUR AUTOBAHN-A5 ERNSTHAFT PRÜFEN“

18.01.2019

Zu dem Vorstoß des Direktors des Regionalverbands Frankfurt-Rhein-Main Thomas Horn, den Frankfurter Zoo aus dem Ostend auf das Gelände westlich der Autobahn A5 zu verlegen und als Landschaftspark zu gestalten, sagte die Fraktionsvorsitzende der Steinbacher FDP und Bürgermeisterkandidatin Astrid Gemke: „Dies ist eine äußerst interessante Idee, die eingehend geprüft werden muss. Der alte, 11 Hektar große Standort platzt aus allen Nähten und kann nicht erweitert werden, zudem sind dort viele Gebäude sanierungsbedürftig, und das alte Gelände ist ideal für Wohnbebauung. Problematisch ist allerdings, dass es in Kronberg mit dem Opel-Zoo bereits einen bekannten und sehr beliebten Zoo gibt, dem auf keinen Fall das Wasser abgegraben werden darf. Hierfür müsste eine Lösung gefunden werden.“

Hintergrund:

Thomas Horn, Direktor des Regionalverbands Frankfurt RheinMain, hat die Debatte um einen neuen Frankfurter Stadtteil rechts und links der A 5 um eine neue Variante bereichert: Statt den Tiergarten im Ostend aufwendig zu sanieren, empfiehlt Horn, am nordwestlichen Stadtrand einen neuen, großzügig als Landschaftspark angelegten Zoo zu schaffen. Und zwar ein „bis zu 50 Hektar großes Gebiet im Nachbarschaftsviereck von Frankfurt, Eschborn, Steinbach und Oberursel westlich der Autobahn 5 und östlich der S-Bahnlinie 5“ zu verlegen.

Abgerufen am 22.11.2026 unter https://fdp-steinbach.de/?p=1974